

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

352 (20.12.1895) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 352. Drittes Blatt.

Freitag den 20. Dezember

(folgt ein viertes Blatt) 1895.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 113782. Die Gültigkeit der Quittungskarten betreffend.

Die Bürgermeisterämter machen wir auf folgendes aufmerksam:

1. Alle 1892 ausgestellten Quittungskarten verlieren nach §. 104 des Gesetzes ihre Gültigkeit, wenn sie nicht spätestens am 31. Dezember 1895 bei dem Bürgermeisteramt des Wohn- oder Beschäftigungsortes zum Umtausch eingereicht werden.

2. Das Bürgermeisteramt kann aus dem Verzeichnisse der 1892 ausgestellten Karten leicht diejenigen Karten ermitteln, welche noch nicht zum Umtausch gekommen sind. Wir empfehlen, alle diese Karten von den Versicherten oder Einzugsstellen noch vor dem 31. Dezember 1895 zu erheben.

Die Einzugsstellen sowie die selbstbeliehenden Arbeitgeber wollen die 1892 ausgestellten Karten aus ihren Kartenbehältern erheben und an das Bürgermeisteramt abliefern. Soweit noch Marken einzuliefern sind, muß dies natürlich vor der Ablieferung geschehen.

3. Jede rechtzeitig eingereichte bezw. sonst zum Umtausch gekommene Karte ist sofort bei der Rückgabe oder spätestens innerhalb einer Woche nach derselben aufzurechnen.

Es ist ganz gleichgültig, ob viel oder wenig Marken eingelebt sind. Die Karte, wenn sie nur rechtzeitig eingereicht ist, behält ihre Gültigkeit, auch wenn sie nur eine einzige Marke trägt.

Da die Zeit der Einreichung zum Umtausch, nicht die Zeit der Aufrechnung, für die Gültigkeit maßgebend ist, so dürfte das Datum der Einreichung der Karte für die Aufrechnung zu verwenden sein.

Quittungskarten, welche bei der Einzugsstelle hinterlegt sind, werden stets so zu behandeln sein, als ob sie rechtzeitig zum Umtausch eingereicht wären.

4. Wenn die Einreichung erst am 1. Januar 1896 oder später erfolgt, und ebenso, wenn der betreffende Versicherte an unbekanntem Orte sich befindet, so daß ihm die Aufrechnungsbescheinigung und die neue Karte nicht zugestellt werden kann, so ist die Karte nicht aufzurechnen, in die Karte aber unter Unterschrift des Bürgermeisteramts eine Notiz einzuschreiben, warum die Aufrechnung unterblieben ist.

Wenn jedoch der Versicherte sich nachträglich meldet und nachweist, daß der rechtzeitige Umtausch ohne sein Verschulden versäumt ist, so ist die Karte der Versicherungsanstalt Baden in Karlsruhe mit dem Antrage zu übersenden, die fortdauernde Gültigkeit anzuerkennen, worauf dann die Aufrechnung erfolgt.

5. Der Versicherte, welcher die Karte abgegeben hat, muß eine neue Karte erhalten, damit die Versicherung je nach den vorliegenden Verhältnissen pflichtig oder freiwillig fortgesetzt werden kann. Die neue Karte hat auf den Namen der Versicherungsanstalt zu lauten, welche auf der abgegebenen Karte genannt ist, und die auf die Nummer der abgegebenen Karte folgende Nummer zu erhalten.

Es macht hierbei keinen Unterschied, ob die abgegebene Karte gültig bleibt oder ungültig geworden ist, ob sie aufgerechnet oder nicht aufgerechnet wird.

6. Diejenigen Versicherten, für welche in den 4 Jahren 1892, 1893, 1894 und 1895 nicht wenigstens 47 Wochen durch Markenkübelung oder Krankheits- bezw. Militärdienst anrechnungsfähig geworden sind, sind auf §. 32 des Gesetzes aufmerksam zu machen. Es ist den genannten Personen anzuschreiben, etwaige säumige Arbeitgeber zu bezeichnen, damit von denselben nachträglich die versäumten Beiträge erhoben werden können, oder aber Doppelmarken bis zur Erreichung der nötigen 47 Wochen einzuliefern. Für die Aufrechnung hat das Unterlassen der Nachkündigung gar keine Bedeutung. Auch die Karte mit wenigen Marken ist aufzurechnen, wenn sie nur rechtzeitig eingereicht oder vom Vorstand der Versicherungsanstalt für fortdauernd gültig erkannt ist.

7. Alle 1892 ausgestellten, aufgerechneten oder nicht aufgerechneten Quittungskarten sind im Anfang Januar 1896 an die Versicherungsanstalt einzusenden.

8. Wir empfehlen, neuerdings zu prüfen, ob etwa Personen in der Gemeinde vorhanden sind (z. B. Gemeinde-, Kirchen- und dergl. Bedienstete), welche zwar seit 1. Januar 1891 bezw. 1892 versicherungspflichtig sind, für welche aber bisher Marken nicht oder nicht in hinreichender Zahl entrichtet wurden. Für solche Personen sollten noch vor 31. Dezember 1895 die erforderlichen Karten ausgestellt und die betr. Marken, soweit die Beiträge nach §. 137 des Gesetzes noch nicht verjährt sind, nachgeliefert werden. Die Verjährung der Beiträge erfolgt in 4 Jahren.

9. Endlich machen wir darauf aufmerksam, daß bei der jüngsten Kontrolle vielfach wahrgenommen worden ist, daß da und dort noch Karten im Gebrauch oder wenigstens in den Registraturen der Einzugsstellen, der Gemeindebehörden und der Arbeitgeber vorhanden sind, welche bereits 1891 ausgestellt sind. Solche Karten sind überall, wo sie sich finden, zu erheben und der Versicherungsanstalt einzusenden. Ein Zwang gegen Versicherte zur Abgabe ist natürlich nicht zulässig.

Hiernach sind die Versicherten zu befehlen.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1895.

Großh. Bezirksamt.

Arnold.

Bitte um Weihnachtsgaben für die Krippe!

55. Wir bitten die werthen Freunde und Gönner der Krippe, in dieser Weihnachtszeit unserer Anstalt wieder in Liebe zu gedenken. Die Krippe bietet so vielen kleinen Kindern unserer dürftigsten Einwohner aller Confessionen eine Zufluchtsstätte, wo sie gute körperliche und geistige Pflege finden. Von den armen Eltern kann der namhafte Aufwand der stets wachsenden Anstalt nicht bestritten werden; sie ist auf die thatkräftige Theilnahme der städtischen Behörden und die Opferwilligkeit der Einwohner angewiesen. Auch Weihnachten möchten wir feiern und den Kindern wie ihren Hüterinnen eine Christbecherung bereiten.

Wir verbinden damit unsere freundliche Einladung zur Besichtigung der Krippe, die sich im nördlichen Flügel des Luisenhauses, Bahnhofstraße 56, im 2. Stock befindet.

Gaben an Geld, Nahrungsmitteln, Kleiderstoffen, Spielsachen und dergl. werden auf dem Bureau des Frauenvereins, Gartenstraße 47, bei der Hausmutter, Frau Baumann Witwe in der Krippe, sowie bei Frau Professor Adam, Freifrau in E. von Adelsheim, Frau Vils, Freifrau von Bobman, Frau Stadtrath Hoffmann, Frau Stadtrath Leichtlin, Freifrau G. Rath von Red und bei den Herren Militäroberpfarrer Fingado, Bürgermeister Krämer, Kriegsrath a. D. Krümel, Privatier Leers in Empfang genommen.

Karlsruhe, im November 1895.

Bad. Frauenverein, Abth. II. für Kinderpflege.
(Krippe — Luisenhaus.)

Wohnungen zu vermieten.

21. Körnerstraße 11, nächst der Kaiser-Allee, ist per 23. April der 2. Stock von 5 Zimmern, Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gartenanteil, Waschküche und Trockenspeicher zu vermieten. Näheres parterre.

— Kronenstraße 2, Neubau, ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Badezimmer sofort oder auf April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, 2. Stock.

Westendstrasse 58

ist die sehr freundliche, bestens ausgestattete

Wohnung im 3. Stock (2 Treppen hoch), bestehend in 5 bis 6 Zimmern nebst eingerichteten Badekabinett und sonstiger Zugehörde, auf 23. April an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch beim Eigenthümer. 21.

Für Maler und Photographen.

Das Haus Schillerstraße 24, Ecke Goethestraße, bestehend in

I. Stock mit 5 Zimmern nebst Zugehörde, II. Stock mit Maleratelier nebst Zugehörde, zusammen oder getheilt event. mit dem anstoßenden Garten per sofort oder später zu vermieten.

Näheres beim Eigenthümer Kaiserstraße 139, eine Treppe hoch links.

Wohnungs-Gesuch.

* Zwei Zimmer mit Küche werden auf sofort oder 1. Januar gesucht. Offerten unter Nr. 8120 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer-Gesuche.

* Kinderloses Ehepaar sucht in der Durlacherthor-Gegend sofort ein gut möbilitres Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8119 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8.1. In der Nähe der Kaiser- und Balbhornstraße werden per sofort oder später 1-2 möblierte oder unmöblierte Zimmer von einem Herrn zu mieten gesucht und werden schriftliche Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8113 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrag.

2.2. Zur Ausbille bis zum Ziel wird ein brauchbares, williges Mädchen auf sofort gesucht. Näheres Klauwrechtstraße 30 im 3. Stock.

4500 Mark

als II Hypothek auf ein Geschäftshaus in bester Lage Erlingens gesucht. Offerten unter Nr. 8107 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Verkäuferin,

eine sehr tüchtige, sucht unter bescheidenen Ansprüchen per 1. Januar oder später Stellung, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 8117 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Gesuch.

*2.1. Eine Dame (Witwe) mit guter Schulbildung und hübscher, klarer Schrift sucht für einige Stunden im Tage Stellung als Gesellschafterin (auch zu einer Kranken) oder sonstige passende Beschäftigung. Gest. Offerten unter Nr. 8118 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

für einen in sämtlichen schriftlichen Arbeiten, Correspondenz u. Buchführung bestens bewanderten Kaufmann Anstellung oder zeitweilige Beschäftigung in einem Engros- oder Fabrikgeschäft. Offerten unter Nr. 8116 befördert das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

2.1. Ein hier ansässiger Kaufmann übernimmt zur Ausnützung seiner Zeit kaufmännische Buchführung und Correspondenz. Offerten befördert unter Nr. 8115 das Kontor des Tagblattes.

Liegengebliebener Ruff.

* Bergamaenen Dienstag blieb in einem hiesigen Geschäftslokale ein schwarzer Ruff (Krummer) liegen. Um gefällige Rückgabe wird gebeten: Westendstraße 47, parterre.

Gesunden

wurde eine Uhr in der Nähe der neuen Infanterie-Kaserne. Abzuholen im Neubau (Kirchenbau) der Infanterie-Kaserne.

Verkaufs-Anzeigen.

* Zwei gebrauchte Zithern sind sehr billig zu verkaufen; ebenso ein noch neues Schweizer Spielwerk mit austauschbaren Walzen: Kaiserstraße 44 im Laden.

Ein gut erhaltener, eleganter

Kinderliegwagen

ist zu verkaufen. Ansehen von Morgens 10 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr bei **J. Reutlinger**, Kaiserstraße 167 im 2. Stock.

Pianino

6.2. ganz neu, doppeltkreuzsaitig, vorzügl. Konstruktion und Ton, sehr billig zu verkaufen: Ruppertsstraße 8, parterre.

Bettstühle,

sowie mehrere große Fauteuils sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 25.

Baulicher Veränderung

wegen verkaufe ich sämtliche Kasten- und Polstermöbel zu reduzierten Preisen und empfehle solche besonders am Weihnachten.

Möbelgeschäft von **Friedr. Kurr**, Bähringerstraße 25.

Sarzer Kanarien,

Gähne und Zuchtweibchen, prämitteter Stamm, sind zu verkaufen: Kaiserstraße 81 im 3. Stock des Vorderhauses. *2.1.

6.2. Ein noch neues kreuzsaitiges

Pianino

mit vorzügl. Ton ist unter Garantie billig zu verkaufen: Grenzstraße 13.

Kein Export! Neeller Ankauf!

Exporteure für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten und dergl. gibt es hier nicht, trotz derartigen Annoncen, welche aber nur auf Täuschung der geehrten Herrschaften berechnet sind; dagegen zahle ich für alle diese Gegenstände den wirklich realen Wert. Bitte um Benachrichtigung, komme dann zu jeder Zeit in's Haus. Hochachtungsvoll

S. J. Grossinger, Hasanenstraße 37.

*2.1. Ein Kind

vornehmer Herkunft wird von jungen, sehr anständigen Leuten gegen einmalige angemessene Vergütung zur Verpflegung oder an Kindesstatt angenommen. Gest. Offerten unter Nr. 8114 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Atelier

für künstl. Zahnersatz, Plombieren, Zahnoperationen etc.

Garantie für guten Sitz.

Zahlung abgeteilt.

Oscar Pfeiffer,

Kaiserstraße 81. Kaiserstraße 81.

Frische

Schellfische

empfehlen

J. Schedel, am Werderplatz.

Süßbäcklinge,

3 Stück 10 Pfennig, per Kiste circa 50 Stück à M. 1.40, empfiehlt

Fritz Leppert, Malienstraße 14.

Damenschürzen

sowie **Kinderschürzen**

für jedes Alter in reichster Auswahl empfehlen

Himmelheber & Vier, 171 Kaiserstrasse 171.

Winterhandschuhe

für Herren, Damen und Kinder, sowie

Cravatten & Hosenträger

in allen Preislagen bei

A. Becker, Ecke der Westendstraße und Kaiser-Allee.

Bier-Schürzen
Träger-Schürzen in schwarz
Haus-Schürzen und bunt
Kinder-Schürzen

empfehlen als passendes Weihnachtsgeschenk in reicher Auswahl

A. Becker, Ecke der Westendstraße und Kaiser-Allee.

Rudolf Vieser

2.2. empfiehlt zu **Weihnachts-Einkäufen:**

Rein leinene **Kragen u. Manschetten**, **Taschentücher**, **Hosenträger**, **Socken**, **Strümpfe**, **Herren- und Damen-Westen**, **Damen-Kragen**, **Unterröcke**, gehäkelt, **Schürzen**, **Kinderkleidchen**, **Kinderjäckchen**, **Unterhosen**, **Unterjacken**, **Handschuhe**

in reicher Auswahl zu billigsten Preisen

Rudolf Vieser,

Erbprinzenstraße 4, nächst dem Marktplatz.

Baumwollflanelle

4.2. in reicher Auswahl, nur gute Qualitäten, billigst bei **Himmelheber & Vier**, 171 Kaiserstrasse 171.

Reste im Maass von 2,20 bis 2,50 m, hinreichend für Jacken oder Beinkleider, zu aussergewöhnlich billigem Preis.

Knaben

hübsch und vorteilhaft zu kleiden, ihnen besonders gesundheitlich in jeder Richtung das Beste zu bieten, ist die vornehmste Pflicht der Eltern. **Bleyle's Knaben-Anzüge** besitzen diese Vorzüge in höchstem Maße. Verkaufsstelle dieser vorzüglichen Spezialität zu Fabrikpreisen bei

C.W. Keller am Ludwigsplatz.

Reparaturen werden angenommen. 3.2.

Herrentaschentücher

(elegantestes Gesellschafts- u. Ball-Taschentuch),

Shanghai-tücher,

einzeln und in Originalpacketen verpackt, empfehlen als praktisches

Weihnachts-Geschenk

Himmelheber & Vier,

4.3. Wäsche-Fabrik, 171 Kaiserstrasse 171.

Zu Weihnachtsgeschenken
empfehl

Parfümerie-Kästchen
in einfacher und feiner Ausstattung
Perfäuber, Toilettekästen, Por-
temonnaies, Haarnadelkästchen,
Bonbonnières, Scheeren zc.

Luise Wolf Wwe.,
Parfümeriehandlung,
44. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

**Feld-Flaschen,
Besteck-Etuis,
Trink-Becher**
empfehl in grosser Auswahl



Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Zu Festgeschenken
empfehle ich einige sehr schöne

Noten-Etagères, ferner
Patent-Lampen
für **Pianos** und **Flügel**,
Patent-Klavierstühle,
Violin-Pulte und
Metronome. 10.9.

Ludwig Schweisgut, Hoflief.,
Pianofortelager, Karlsruhe,
31 Herrenstrasse 31.

7.7. Als
Weihnachts-Geschenk!



**Palladin-
Corset,**
garantirt größte
Dauerhaftigkeit und
beste Façons.
Einlagen besser als
Fischbein und
wesentlich billiger.
Nur Alleinverkauf für
Karlsruhe:

Frau Karoline Stein-Denninger,
Corsettenmacherin, Waldstraße 36.

**Broschen,
Armbänder und
Colliers**
in Gold, Silber, Granaten und
Korallen empfehl zu billigen Preisen

5.4. **F. Scheifele,**
Gold- und Silberarbeiter,
Kaiserstraße 112, zwischen Herren- u. Waldstr.

Zur Unterhaltung!!!

Domino-Spiele,
Schach-Spiele,
Feder-Spiele,
Spielmarken,
Würfel etc.

empfehl billigt

Friedrich Weber.
Drechslerwaaren-Geschäft,
2.2. 207 Kaiserstraße 207.

== **Leinen.** ==

Servietten, Handtücher, Tischtücher,
Tischläufer, Taschentücher, fertige
weisse leinene Betttücher
empfehlen
zu ausserordentlich billigen Preisen

Gebrüder Faber,
Marktplatz.

Massiv goldene
Trauringe
in jeder Preislage, mit
Karatstempel versehen, zu
billigen Preisen.

H. Roudter,
Juwelier.

Als nützliche Weihnachtsgeschenke
empfehle:

Haushaltungswaagen, Briefwaagen, Kopierpressen, Taschenmesser, Scheeren, Tischbestecke, Tischglocken, Hausapotheken, Gewürzschränke, Zuckerschneider, Nudelbretter, Springerlesmodel, Reibmaschinen, Brottschneid- maschinen, Fleischhack- maschinen, Kaffeebrenner, Kaffeemühlen,	Kaffeemaschinen, Wringmaschinen, Waschmangen, Bügeleisen, Bügelbretter, Küchenhackklötze, Messingmürser, Bettflaschen, Schirmständer, Blumentische, Kinderbettstellen, Garderobehalter, Ofenschirme, Ofenvorsetzer, Kohlenkasten, Verdunstschalen, Toiletteneimer, Vogelkäfige, Blumengliesskannen,
--	---

Tisch-, Hänge- und Wandlampen, Werkzeug-
schränke mit 1^{er} Werkzeugen, Schlittschuhe,
Kinderschlitzen, Christbaumständer
5.1. etc. etc.

Friedrich Berckmüller,
Erbprinzenstraße 3, am Rondellplatz.

3.1. Als sehr passende
Weihnachtsgeschenke
empfehle in größter Auswahl massiv
goldene Herren- und Damen-
ringe, massiv goldene Herren-
u. Damenketten, alles mit Karat-
stempeln versehen, zu bekannt billig-
sten Preisen.

Emil Bossert,
Juwelier,
134 Kaiserstraße 134,
neben Friedrichsbad.

Als
Weihnachtsgeschenke
2.2. empfehl

Consoles,
Wandbretter,
Etagères,
Truhen,
Schlüsselschränke

in grosser Auswahl zu den billigsten
Preisen

Herm. Schmidt Nachf.,
L. Wohlschlegel,
Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

Koffer,
nur eigenes Fabrikat, als: Handkoffer, Damen-
und Herrenkoffer, Musterkoffer zc., sowie sämt-
liche Reiseartikel empfehle billiger wie jede
Concurrenz. Es werden dieselben auch nach jeder
Maassangabe angefertigt.

B. Klotter, Sattlerei,
Kronenstraße 25.

Laubsägenholz
in Ahorn und Birnbaum,
ist billigst zu haben in der
Parquetfabrik und Fournierschneiderei

A. Himmelsbach,
12.7. Berderstraße 7.

3.2. **Vogelkäfige
und
Ständer**
von den einfachsten
bis zu den feinsten
empfehl in reicher
Auswahl



Joseph Meess,
Ferd. Printz Nachfolger,
Erbprinzenstr. 29.

4.3. Als
praktische Weihnachtsgeschenke
 Spiseservice, Kaffeeservice,
 Weinservice, Bierservice,
 Liqueurservice
 empfiehlt zu bekannt billigen Preisen
Edmund Eberhard,
 N. Hobeisen's Nachf.,
 40a Ludwigsplatz 40a,
 gegenüber dem Krokobil.

Versandt nach auswärts.

3.3. und
Weihnachtskarten
Kalender für 1896
 in feinsten, neuester Auswahl.
Tischkarten,
Menüs u. Tafelauflagen
 empfiehlt
C. Feigler,
 Großh. Hoflieferant.

!!! **Weihnachtsgeschenk!!!**
Kindervisitenkarten
 in feinem Einris, 100 Stück 50 u. 60 Pf.
 bei
Karl Aug. Tensi,
 Buchbinderei, Accidenzdruckerei und
 Schreibwaarenhandlung,
Ablerstraße. 12.11.

Accordzithern, Münchener
 Zithern, Violinen,
 Gitarren, Trommeln,
 Trompeten, Flöten,
 Klarinas, Schweizer Spiel-
 uhren, Leipziger Musikwerke,
 Drehorgeln, Christbaumunter-
 säße, Schweizerhäuschen,
 Photographie-Albuns, Bier-
 trüge, Cigarrenständer, alles
 mit Musik in vorzüglicher
 Qualität zu billigen
 Preisen bei 3.1.
C. Sattler,
 Musikinstrumentenmacher,
 Kaiserstraße 44.
 Reparaturen schnell und
 billig.
 Schulen für alle Instru-
 mente u. sämtl. Liederbeste
 für Accordzithern stets vorrätzig.

Sparroste
 Müller'sche Sparroste zu allen Arten
 Feuerungsanlagen und Öfen, von den
 kleinsten bis zu den größten Feuerungen,
 empfiehlt
Friedrich Lang,
 Schützenstraße 9.



Julius Hoeck,

Karlsruhe,

Kriegstrasse 6 und Kaiserstrasse 102,
 empfiehlt zu Originalpreisen

Deutsche Schaumweine von:

Gebrüder Hoehl in Geisenheim,
 Deutsche Schaumweinfabrik in Wachenheim,
 F. A. Silligmüller in Würzburg,
 J. Oppmann in Würzburg,
 C. A. Kupferberg & Cie. in Mainz,
 Mathäus Müller in Eltville,
 Burgeff & Cie. in Hochheim,

ferner eigene gesetzlich geschützte Marke:

Markgräfler Schaumwein.

Französische Champagner:

Charles Heidsieck in Reims,
 Heidsieck & Cie. (Monopole) in Reims,
 Moët & Chandon in Reims,
 Veuve Cliquot Ponsardin in Reims.

2.1.

Deutsche und französische Schaumweine

in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen empfiehlt

F. X. Rathgeb,

vormal's **Friedr. Maisch,** Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 57.

2.1.

Als passende Weihnachts-Geschenke

empfehlen eine Parthie

Reste in Tuchen und Buckskins,
 für Anzüge, Paletots und Hosen reichend,
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen,

ferner unser reich sortirtes

Stoff-Lager

bester in und ausländischer Fabrikate

zu **Engros-Preisen.**

Anfertigung nach Maass

in bekannt bester Ausführung zu ebenfalls herabgesetzten
 Preisen.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Das Möbelmagazin

83.

von

Albert Oberst,

221 Kaiserstraße 221,

Karlsruhe,

empfiehlt sein reich assortirtes Lager in Neuheiten zu folgenden

Weihnachts-Geschenken:

Kanapés,
Divans,
Chaises-longues,
Fauteuils,
Kobertühle,
Klavierstühle,
Schreibstühle,
Scaufelstühle,
Gordstühle,
Arbeitsstische,
Servirtische,
Spieltische,
Bauerntische,
Schreibtische,
Ausgangstische,

Bücher-Étagères,
Noten-Étagères,
Garderobeständer,
Handtuchhalter,
Hausapotheken,
Brustschaste,
Saulen,
Toiletten-Spiegel,
Lexikonstische,
Schlüsselkasten,
Tabourets,
Consoles,
Paravents,
Spiegel,
Buffets u. Verticos.

Billigste Preise.

NB. Das Montiren von Stückerien wird geschmackvoll ausgeführt.

L. Haack, Pianofortehandlung,

Karlsruhe,

im Grünen Hof (neben dem Hauptbahnhof),
zwei Treppen hoch,
empfiehlt

Pianinos

aus den bewährtesten Fabriken, von 400 Mk. an, neue und gepolte, in schönster Auswahl. Eigene Reparaturwerkstätte, Stimmen, Zahlungserleichterungen, Eintausch geplanter Klaviere.

Keine Spesen für Ladenmiete, Buchhalter, Geschäftsführer etc., daher bedeutend billiger als die Konkurrenz.

Johann Göb,

Schreiner,

8 Zirkel 8,

empfiehlt als passende Weihnachts-Geschenke: Büschgarnituren, Divans, Schlafkanapés, Buffons, Verticos, Schreibbureau, Schreibtische, Buffets, Gallerie-Schränken, Kommoden, Büchergestelle, Kleiderständer, Schirms und Handtuchhalter, Hausapotheken, Bauern- und Kästische, Spiegel, Stühle, sowie ganze Wohn- und Schlafzimmereinrichtungen. 32

15.13.



zu billigsten Preisen bei
Otto Böttner,
Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse.

Spiegel

in größter Auswahl und zu allen Preisen sind zu haben bei

E. Betz,

80 Kaiserstr. 80,

ge. enüber dem Marktplat.

Für Weihnachts-Geschenke

Bereine und Wohlthätigkeitszwecke

sehr zu empfehlen.

Wir haben größere Parthien

Knaben- u. Jünglings-Anzüge u. Mäntel,

desgleichen

Herren-Hosen und Anzüge

zurückgesetzt, die wir, so lange Vorrath, für die Hälfte des realen Wertes abgeben.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplat.

Alle anderen Waaren in größter Auswahl zu ebenfalls sehr billigen Preisen.

Höchst wichtig

für Damen, heute und morgen müssen unbedingt schleunigst total ausverkauft werden: eine Parthie Damenhemden, auf den Achseln zu knöpfen, mit Konjetten und handgestickten Passeneinsätzen, nur 1 M. 85 Pf.; eine Parthie feine Reifemusterhemden nur von allerfeinsten Stoffen Stück 2 Mark; eine Parthie hochfeine Damen-Nachthemden mit bunter Stickerei, spottbillig; eine Parthie feine Régalig- und Morgensocken von 1 M. 25 Pf. bis zu den hochgelegtesten; eine Parthie weiße, gestickte Damenbeinkleider und farbige Röverbarchent-Hosen nur 1 M. 25 Pf.; hochfeine wollene Velour-Unterröcke mit Bolants 3 M. 50 Pf.; seidene Unterröcke mit Planelfutter nur 5 Mark, nur heute und morgen, so lange der Vorrath reicht.

Karl-Friedrichstraße 3, am Marktplat.

L. Fenchel aus Berlin.

Neujahrs-, Gratulations- und Scherzkarten,

sowie Anfertigung von

2.1.

Visiten-Karten,

100 Stück von Mk. 1.— an.

Karl Aug. Tensi,

Buchbinderei, Papierhandlung und Accidenz-Druckerei,

Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Wörterbücher

in allen Sprachen,

Atlanten und Globen

empfehlen als nützliche Geschenke

Müller & Gräff.

Zähringerstr. 94. Seminarstr. 6 und
Westendstr. 63 am Kaiserplatz.

Schülerfreund u. Mentor,

Briefmarkenalbum

und Briefmarkencataloge in
21. grösster Auswahl.

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehlen wir
statt M. 34.— für nur M. 7.50

Das Prachtwerk

Jahresblüthen.

Das Jahr und seine Kinder von
Alwine Schrödter.
13 Blätter in Aquarell, gross Folio
in Prachtmappe. Neu.

Diese sinnigen Zeichnungen von der
durch ihre künstlerischen Schöpfungen bei
allen Freunden der Blumen- und Initialen-
Malerei beliebten Künstlerin wurden von
derselben selbst als ihr gelungenstes
Werk bezeichnet. Die Blätter eignen
sich nicht nur zu Geschenken und zum
Auflegen auf den Tisch, sondern
auch als Vorlagen zum Blumen- und
Initialenzeichnen.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung
(Liebermann & Cie.)

Robinsonaden und Indianergeschichten,

neu und antiquarisch, billigst bei

21. **Müller & Gräff,**

Zähringerstr. 94, Seminarstrasse 6 und
Westendstr. 63, am Kaiserplatz.

Die lyrisch-epische Dichtung von K. Becker,
„Eloberb“, erscheint gerade im rechten Augen-
blick: in Goussard Witter's Verlagsbuchhandlung
in Reustadt a. S., um den Weihnachtsstich zu
schmücken. In der Erzählung, die in ruhigem
Flusse und gewandten Versen uns vorgetragen
wird, sind eine Anzahl prächtiger Liebes- und Sinn-
gedichte eingestreut, stimmungsvoller Art, die in
den Herzen unserer schönen Lesarten gewiß ein
lautes Echo finden werden, weshalb wir das Büch-
lein, dessen höchst elegante Ausstattung der Verlags-
handlung alle Ehre macht, auf's angelegentlichste
für den Weihnachtsstich empfehlen. Bestellungen
nimmt jede Buchhandlung entgegen.

Budapest rüstet sich, das tausendjährige Be-
stehen des magyarischen Reiches (1896) durch
eine glänzende Ausstellung zu feiern. Im Jahre 896
wurde Arpad, der Sohn des Almos, von den in
Pannonien eingewanderten Ungarn auf den Schild
erhoben — der erste Fürst der selbst gewordenen
Magyaren. Dem Gedächtnis dieses historischen
Momentes ist die sogenannte Millenniumsmarke ge-
weibt, welche den bedeutenden Akt selbst durch ein
wahrhaft dramatisches Bild von hohem künstle-
rischem Reiz uns vergegenwärtigt. Der sieben
erschienenen 10. Nummer von „Meer Land und
See“ findet sich nun diese Originalmarke
schon jetzt beigegeben, die auch dem Sammler ein
besonderes Interesse erflößen muß, weil sie während
der Dauer der Ausstellung allen ins Ausland ge-
henden Briefen amtlich aufgedruckt werden soll.

A. J. Kastner, Zahntechniker, Nachfolger von O. Deimling.

Sprechstunden täglich von 8—12 und 2—5 Uhr.

Sonn- und Feiertags von 11—3 Uhr.

Karlsruhe.

Kaiserstrasse 120, III.

Die noch vorrätigen

Knaben- und Mädchen-Mäntel

— kleine Größen —

verkaufen wir unter dem Selbstkostenpreis.

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz 7.

Als gediegene, prächtige Weihnachtsgaben empfehle ich die in meinem
Verlag erschienenen Werke:

Karlsruher G'schwäkgebabbel.

Humoristische Gedichte in heimischer Mundart

von

Franz Karrer.

Preis eleg. gebunden in Geschenkeinband Mk. 1.50.

Eine Gedichtsammlung, durchwürt von köstlichem Humor und speziellem
lokalen Interesse. Jedem Karlsruher wird die Lektüre des Büchleins
Stunden herzlicher Freude bieten, und dem in der Ferne Weilen-
den ein sanfter Gruß aus der Heimath sein.

Die Vogesen in Wort und Bild.

Ein Wanderbuch durch den Wasgau

von

August Trinius.

Mit 24 Holzbildern nach Originalaufnahmen und zahlreichen Titelvignetten.

Preis hocheleg. in Prachtband gebunden Mk. 12.00.

Für jeden Natur- und Wanderfreund dürfte es kein passenderes
Geschenk geben, als das Trinius'sche Werk

*Frisch und freudig, deutsch gesinnt,
Wer mitwandert, der gewinnt.*

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Otto Nemnich,

Verlagsbuchhandlung.

33.

×GR×

Ph. Bader,

Kohlen- und Brennholz-Handlung,

59 Amalienstrasse 59,

Telephon 256.

55.

Beste Qualitätswaare. Billigste Preise. Schnellste Bedienung.



Die
Pariser Corset-Fabrik

A. Lucas,

173 Kaiserstrasse 173,

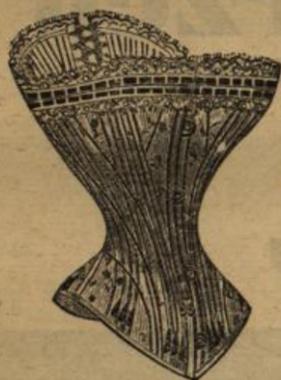
hat für den



Weihnachts-Verkauf

große Quantitäten Corsets in den modernsten Schnitten herstellen lassen, welche zu noch nie dagewesenen und von keiner anderen Seite geboten, ganz außergewöhnlich billigen Preisen abgegeben werden.

Es sind zum Verkaufe aufgelegt:



500 Stück Prima Patent-Ahrfeder-Corsets, aus besten farbigen Drellstoffen mit Taillengürtel gearbeitet. Alle Weiten sind vorrätig. Reeller Verkaufswert M. 4.—, jetzt nur M. 2.— das Stück.



900 Stück elegante Fischbein-Corsets, in den schönsten hellen sowie dunklen Farben. Es sind hoch-, mittel- und kurzschmürende Façons bis zu 100 Centimeter Taillenweite auf Lager.

Reeller Detail-Verkaufspreis M. 5.50, jetzt nur M. 3.— das Stück.

700 Stück modernste Promenade-Corsets mit feinsten schwedischen Feder-einlagen. Außerst dauerhaft und ohio in der Ausarbeitung. Vorzüglich sitzende Façons für schlanke und mittlere Figuren. Jetziger Ausnahmepreis nur M. 4.— das Stück.

Von diesen Sorten sind jeweils mehrere Hundert Stück in den Schaufenstern aufgestapelt.

Auf alle übrigen Arten meines nach Tausenden zählenden Riesen-Lagers, als: Négligé-, Promenade-, Ball-, Nähr-, Umstands-, Orthopädische und Hygienische Corsets, Reit- und Sport-Corsets jeder Art, Büstenhalter, Kinder-Corsets, Kinder-Leibchen, gestricke, gewebte, gefordelte Corsets u. s. w., wird von jetzt bis Weihnachten ebenfalls eine bedeutende Preisermäßigung gewährt.



Sogenannte Corsets-Bons — Gutscheine — werden, wie das ganze Jahr, auch während der Weihnachtsaison ausgegeben.

Umtausch nach Weihnachten gestattet.

Fachkundige Damenbedienung.

Anprobezimmer.



Das feinste **Taschentuch-Parfüm**, für den Weihnachtstisch besonders geeignet, ist *F. Wolff & Sohn's*

Auslese frisch gepflückter Märzveilchen.

In Flaschen
verschiedener
Grösse.

Aus ausgesuchten Blüten bereitet und den zarten Duft der Märzveilchen auf's
Natürlichste wiedergebend, von unübertroffener **Feinheit** und
Liebllichkeit des Geruchs.

In eleganten
Geschenk-
Cassetten.

Wollene Schlafdecken,

ein großer Parthieposten in den neuesten Mustern, ist soeben eingetroffen und werden dieselben
bedeutend unter Preis abgegeben.

Gustav Cahnmann,

2.1.

125 Kaiserstrasse **125.**
nächst der Kreuzstraße

Feinste Renaissance- Christbaum-Kerzen

in schönen Farben sortirt, per Carton enth. 20 Stück

55 Pf.

Max Michelsohn,
Hamburger Engros-Lager.

8.1.

3.3.

Musikalien zu Weihnachts-Geschenken

empfehl in grösster Auswahl

Fr. Doert, Ritterstrasse.

Für's häusliche Leben,

von Eugenie Tafel,

Verfasserin von: *Allerlei für's Haus*, — Deutsches
Hausfrauenbuch, — *Gute Küche u. s. w.*

Schweidnitz.

Verlag von Georg Brieger.

Cöln-Mindener 3 1/2 % 100 Thlr.-Loose
von 1870—1927.

51. Serienziehung am 2. Dezember 1895. Gewinn-
ziehung am 1. Februar 1896.

Serie 17 64 84 128 134 199 325 336 480 522
612 764 805 864 922 936 938 1155 1260 1361 1459
1470 1483 1488 1888 2067 2096 2175 2207 2316
2317 2340 2586 2628 2672 2751 2833 2847 2893
2931 2983 3035 3114 3178 3250 3351 3357 3399
3511 3515 3548 3822 3965.

Flanell-, Velours- und seidene

Damen-Röcke

in grosser Auswahl und in allen Preislagen
empfehlen

8.2.

Himmelheber & Vier,
Wäsche-Ausstattungs-geschäft,
171 Kaiserstrasse 171.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.